FRAKTION DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION IM STADTRAT ZU NÜRNBERG



CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

Wolff'scher Bau des Rathauses Zimmer 58

Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg

Telefon: 09 11 / 231 – 2907

Telefax: 09 11 / 231 – 4051

E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

mk / 21. Mai 2013

König

Tromahme

Mehr Sauberkeit in Nürnberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Sauberkeit in Nürnberg ist seit Jahren vielgenanntes Thema bei Bürgerversammlungen und zunehmende Verschmutzungen stellen ein Ärgernis in der öffentlichen Wahrnehmung dar.

27. MAI 2013

Es kann immer wieder festgestellt werden, dass die städtischen Papierkörbe an hoch frequentierten Standorten mehr als nur voll sind und der Unrat z.T. bereits daneben liegt. Desweiteren kommt es bei schönem Wetter, auch in Grünanlagen vermehrt zu dem Problem, dass die vorhandenen Mülleimer von der Kapazität her nicht ausreichend sind.

In einigen deutschen Städten gibt es – z.T. bereits seit Jahren – gute Erfahrungen mit Sponsoring-Programmen für öffentliche Abfallbehälter. So z.B. in Mainz, wo seit Beginn einer entsprechenden Aktion bereits 500 zusätzliche Mülleimer in der Stadt aufgestellt werden konnten. Geschäfte, Unternehmen oder Vereine können die Aktion werbewirksam unterstützen in dem sie einen oder mehrere Papierkörbe "sponsern".

Viele Firmen sehen es positiv, in der Nähe ihres Geschäfts oder an einer bestimmten Stelle in der Stadt auf "ihren" Papierkorb hinweisen und so demonstrieren zu können, dass auch sie einen Beitrag für mehr Sauberkeit geleistet haben. Eine Plakette am Papierkorb weist auf den Spender hin. Ähnliche Sponsoring-Aktionen gab es bereits auch in Nürnberg, z.B. bei Parkbänken.

Daher stellt die CSU-Stadtratsfraktion zur Bearbeitung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung prüft ob ein Sponsoring-Programm für eine saubere Stadt auch in Nürnberg möglich ist.

Es wird dargestellt, an welchen Standorten innerhalb der Zwangsreinigungsgebiete und in Grünanlagen (Innen- und Außenbereich) zusätzliche Mülleimer sinnvoll sind.

Dabei ist zu berücksichtigen, inwieweit eine Leerung zusätzlicher Abfallbehälter im Rahmen der turnusmäßigen Reinigung – insbes. ohne laufende Zusatzkosten für den Sponsor - geleistet werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Brehm Fraktionsvorsitzender